Schlechter Sound - Lösungen?

Beitrag von „DerArni“ vom 2. Oktober 2012 um 17:14

Hallo Zusammen,

auch ich habe mich über den schlechten Sound im Touareg II geärgert! Bei einem Auto dieser Preisklasse, ist der Klang des RNS 850 ohne Dynaudio eine Frechheit. Auch die "Sekt oder Selters- Politik", also schlechter Klang oder Dynaudio ist hier etwas wenig Auswahl. Das können andere Konzerntöchter (Audi) besser!

Mir fehlte es beim Klang auch nicht an Bässen oder Lautstärke, sondern man konnte nahezu hören, dass der Serienverstärker bei jeder Lautstärke überfordert ist. Es fehlte einfach an Dynamik und Präsenz!

Also waren meine Anforderungen besseren Klang, aber mit einem max. Aufwand von 500- 700 € (sonst hätte ich gleich Dynaudio bestellen können) und der Möglichkeit der einfachen Rückrüstung in den Originalzustand, da es sich um ein Leasingfahrzeug handelt! Nach langem Suchen bin ich fündig geworden und habe mich gewundert, dass sich bisher nur 1 Hersteller hierauf spezialisiert hat.

Ich habe mich fürs **sound upgrade "plus" von der Firma i-sotec** entschieden und muss sagen, das meine Erwartungen übertroffen wurden! Endlich haben Musiktitel wieder Dynamik und werden durch den schwachen Verstärker nicht entfremdet.
Umfang: Kernstück ist der Verstärker isoamp 4d, der im Kofferraum verbaut, nur einen kurzen Anschlussweg zur Radioeinheit des RNS 850 (ebenfalls im Kofferraum rechts) hat. Dieser Verstärker wird im 3 Kanalmodus betrieben und versorgt nach dem Anschluss die Front-Serienlautsprecher. Ergänzt wird das System noch um einen Subwoofer! Die Serienlautsprecher in den hinteren Seitentüren werden nach wie vor über den Serienverstärker betrieben und bleiben eine Schwachstelle.

Es ist wirklich beeindruckend, was dieser „kleine“ Verstärker im Din A5 Format liefert (ich glaube ja nicht an Testurteile, aber hier stimmen die Auszeichnungen)! Deutliche Verbesserung der Dynamik, Klarheit der Töne und Präsenz. Ergänzt um eine neue Frequenzbreite bei tiefen Tönen, die es vorher einfach nicht gab. Etwas Zeit muss man in die Einstellung des Systems investieren, da die hinteren Lautsprecher jetzt die verbleibende Schwachstelle sind.

In jedem Fall bringt der Verstärker hier den meisten Mehrwert und den gibt es bereits in einem günstigeren "Basis" Upgrade ohne Subwoofer und dann versorgt dieser alle 8 Serienlautsprecher. Hätte mir im Nachhinein vielleicht auch gereicht. Die Montage des Systems ist einfach, da keine Kabel verändert oder ergänzt werden, wird mittels Adapter die Verstärkereinheit zwischengeschaltet! Auch die Stromversorgung wird vom Bordnetz übernommen! Etwas Aufwand ist die Demontage der Seitenverkleidung im Kofferraum! Da man

hier schnell etwas abbrechen kann (Kunstsoff) sollte man sich Zeit lassen. Die Angaben zur Montage auf der Homepage von 60-80 Minuten treffen wohl eher für Fachpersonal beim Händler zu. Hier sollte man 2-3 Stunden einplanen.

Natürlich würden dem Verstärker jetzt noch bessere Lautsprecher im Vergleich zu den werkseitig verbauten Tröten aus China stehen, aber es ist wie gesagt ein Leasingfahrzeug und da muss man sich eine Grenze setzen! In jedem Fall eine gigantische Verbesserung im Hinblick auf Kosten und Nutzen!!!

Gruß
Thomas